

Luzern, 15. September 2021

Schutzkonzept COVID-19

Weiterbildungen in den Seminarräumen der Dienststelle Personal

Einleitung

Dieses Schutzkonzept beschreibt die Massnahmen, die für die Durchführung der Seminare (und anderer Veranstaltungen) der Weiterbildung Zentralschweiz und der Dienststelle Personal umgesetzt werden. Für Seminare in externen Schulungsräumen gelten ergänzend die jeweiligen Schutzkonzepte.

Das Schutzkonzept entspricht der COVID-19 Verordnung des Bundesrates.

Zielsetzung

Ziel der Massnahmen ist, Seminarteilnehmer/innen, Referent/innen und Mitarbeiter/innen der Dienststelle Personal vor einer Ansteckung durch das Coronavirus zu schützen.

Seminarbesuch

Teilnehmer/innen und Referent/innen können die Seminare besuchen, so lange sie keine Krankheitssymptome zeigen, sich nicht in Quarantäne befinden müssen, eine allfällige Corona-Erkrankung nicht weniger als zwei Wochen zurückliegt und sie nicht mit einer an COVID-19 erkrankten Person in einem Haushalt leben, resp. engen Kontakt mit ihr hatten. Bei Auftreten von Krankheitssymptomen gehen Seminarteilnehmer/innen bzw. Referent/innen umgehend nach Hause. Die Anweisungen zur Isolation gemäss BAG sind dabei zu beachten.

Verhaltens- und Hygieneregeln / Zertifikatspflicht

- Tragen Sie im Gebäude ausserhalb der Seminarräume eine Maske.
- Für die Seminarteilnahme besteht eine COVID-Zertifikatspflicht. Damit entfällt in den Seminarräumen die Maskenpflicht und es gelten keine Mindestabstände.
- Die Gültigkeit der Zertifikate wird beim Zutritt zu den Seminarräumen überprüft. Bitte nehmen Sie hierzu Ihr Zertifikat und einen amtlichen Ausweis (ID, Pass, Führerausweis) mit.
- Waschen Sie sich bei Ihrer Ankunft und während des Tages regelmässig und gründlich die Hände. Desinfektionsmittel steht im Eingang sowie bei den Seminarräumen im ersten und zweiten Stock zur Verfügung.
- Die Seminar- und Gruppenräume werden von den Referent/innen regelmässig und ausgiebig gelüftet.
- In den Seminarräumen stehen Desinfektionsmittel zur Reinigung zur Verfügung.
- Verzichten Sie nach Möglichkeit auf die Benutzung des Lifts.

Pausenraum und Mittagessen

- Um grössere Ansammlungen während der Kaffeepause zu vermeiden, koordinieren die beiden Kursgruppen im Haus ihre Pausen wie folgt: Die Teilnehmenden des Seminarraumes 214 bedienen sich am Morgen bis 10.00 Uhr sowie am Nachmittag bis 15.00 Uhr an der Kaffeemaschine. Die Teilnehmenden des Seminarraumes 107 bedienen sich am Morgen ab 10.00 Uhr sowie am Nachmittag ab 15.00 Uhr an der Kaffeemaschine.

- Desinfektionstücher zum Reinigen des Displays der Kaffeemaschine stehen zur Verfügung.
- Für das Mittagessen wird in einem Restaurant Platz reserviert. Im Restaurant gilt das Schutzkonzept von GastroSuisse.

Regelmässige Reinigung

- Objekte und Oberflächen, die oft von mehreren Personen angefasst werden, werden regelmässig durch das Reinigungspersonal gesäubert und nach Möglichkeit desinfiziert.
- Alle Tische und Stühle sowie das zur Verfügung stehende Schreibmaterial in den Seminar- und Gruppenräumen werden am Abend durch die Mitarbeitenden der Weiterbildung Zentralschweiz resp. der Dienststelle Personal desinfiziert.
- Es stehen Handschuhe und Schutzmasken für die Mitarbeitenden zur Reinigung der Seminar- und Gruppenräume zur Verfügung.

Contact Tracing

- Die Kontaktdaten der Teilnehmer/innen werden mit der Seminaranmeldung erfasst. Wird ein Contact Tracing notwendig, werden die entsprechenden Teilnehmer/innen-Listen den Behörden dafür ausgehändigt.
- Die Kontaktperson für Behörden ist in diesem Zusammenhang die Administration der Weiterbildung Zentralschweiz (041 228 55 56) oder ausserhalb der Bürozeiten Daniel Duss (079 856 96 76).

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Bei Fragen oder Anliegen stehen wir gerne zur Verfügung.

Weiterbildung Zentralschweiz
Telefon 041 228 55 56
weiterbildungzentralschweiz@lu.ch